

Bericht	Geschäftsbereich	Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 101 - Stadtentwicklung und Städtebau
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Katja Schnell 563 - 5140 563 - 8556 katja.schnell@stadt.wuppertal.de
	Datum:	29.10.2010
	Drucks.-Nr.:	VO/0864/10 öffentlich
Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
03.11.2010	Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen	Entgegennahme o. B.
03.11.2010	Bezirksvertretung Elberfeld	Entgegennahme o. B.
01.12.2010	Ausschuss für Verkehr	Entgegennahme o. B.
Döppersberg Vorbereitende Arbeiten der WSW AG		

Grund der Vorlage

Vorbereitende Arbeiten der Wuppertaler Stadtwerke für den Umbau Döppersberg

Beschlussvorschlag

Der Bericht wird ohne Beschluss entgegengenommen.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Meyer

Begründung

Im Rahmen der Gesamtbaumaßnahme Neugestaltung Döppersberg wird die Straße Döppersberg direkt an die B7 angebunden. Hierzu wird die Straße Döppersberg westlich des Wuppertal-Institutes (Döppersberg 19) in ihrer Höhenlage verändert und auf die Höhe der B7 abgesenkt (vgl. Drucksache zur bauzeitlichen Verkehrsführung VO 0788/09 und Drucksache Durchführungsbeschluss VO 0001/10).

In diesem Zusammenhang muss die Lage der in diesem Bereich liegenden Ver- und Versorgungsleitungen der WSW AG angepasst werden. Um die Arbeiten durchführen zu können, wird die Straße Döppersberg ab dem 09.01.2011 bis Mitte 2011 vor dem Gebäude Döppersberg 19 für den Kraftfahrzeugverkehr voll gesperrt werden müssen.

Verkehrliche Auswirkungen

Während der Sperrung ist die Durchfahrt zur Straße Döppersberg bis zur Baustelle aus Richtung Südstadt über die Dessauer Brücke nur noch Anliegern gestattet. Die Vorfahrt zum Intercity-Hotel bleibt aus Richtung Elberfelder Innenstadt erreichbar. Die Gebäude Döppersberg 19 bis 34 (Wuppertal Institut und verschiedene Wohngebäude) sind nur über die Dessauer Straße erreichbar (Anlage 1).

Nach dem Abbruch der baulichen Anlagen im Bereich des neuen Busbahnhofes und des Busabstellplatzes, der für November 2010 vorgesehen ist, werden Anfang Februar die Erdarbeiten zum Busabstellplatz durchgeführt (Anlage 1). Sämtlicher Baustellenverkehr soll über die Ronsdorfer Straße geführt werden. Die Erdarbeiten am Busabstellplatz dauern voraussichtlich 3 Monate.

Im Zusammenhang mit der Vollsperrung der Straße Döppersberg müssen, wie bereits in der Drucksache zur bauzeitlichen Verkehrsführung (VO 0788/09) vorgestellt, die Haltestellen Espenstraße und die Reisebushaltestelle verlegt werden. Die Arbeiten hierzu werden noch in diesem Jahr durchgeführt. Weitere Konsequenzen, die sich aus der Vollsperrung für den Busverkehr der Wuppertaler Verkehrsbetriebe ergeben, werden in einer gesonderten Drucksache, die auch die Umstellung auf den Winterfahrplan beinhaltet dem Verkehrsausschuss erläutert (Drucksache VO 0816/10). Die Bezirksvertretungen werden mit einem separaten Schreiben informiert (Anlagen 2 und 3 für die Bezirksvertretungen Elberfeld und Ronsdorf).

Ziel- und Quellverkehre aus der Südstadt werden, wie in dem Konzept zur bauzeitlichen Verkehrsführung Döppersberg dargestellt, über die Straße Kleeblatt an die Innenstadt angebunden.

Für Fußgänger ist die Durchgängigkeit der Straße Döppersberg weiterhin gegeben. Die Verwaltung prüft derzeit die Durchgängigkeit der Straße für den Radverkehr.

Kommunikation der Maßnahme

Die grundsätzliche Information über die Maßnahme ist bereits im Zusammenhang mit der bauzeitlichen Verkehrsführung erfolgt. Über die Information in den politischen Gremien hinaus fanden 7 öffentliche Informationsveranstaltungen für Bürgerinnen und Bürger über den Zeitraum von 3 Monaten statt. Mit direkt betroffenen Anwohnern und Dienstleistern wurden persönliche Gespräche geführt.

Zeitplan

Vollsperrung der Straße Döppersberg ab dem 09.01.2011 bis Mitte 2011

Anlagen

Anlage 1: Lageplan

Anlage 2: Anschreiben der WSW mobil GmbH an die Bezirksvertretung Elberfeld

Anlage 3: Anschreiben der WSW mobil GmbH an die Bezirksvertretung Ronsdorf